

DER MUSIKUS



Kulturbotschafter Nr. 1

IN DIESER AUSGABE:

<i>Vorwort Obmann</i>	2
<i>Generalversammlung</i>	2
<i>Chronologie des Jahres 2008</i>	3
<i>Hollywood in Concert</i>	3
<i>Jugendseiten und Nachwuchs</i>	4/5
<i>Konzertreise nach Italien</i>	6
<i>Marschmusik</i>	7
<i>Besuch von Altbischof Weber</i>	8
<i>Nachruf Franz Aistleitner</i>	8
<i>Riesenzuglerturnier</i>	8
<i>50. Geburtstag Karl Lindner</i>	9
<i>Harmonikabauer H. Jamnik</i>	9
<i>Jahresvorschau 2009</i>	9
<i>Gastkapelle aus Vorarlberg</i>	10
<i>Neujahrsgelien</i>	10
<i>Schifahren und Schnapsen</i>	11
<i>Adventkonzert</i>	11/12

Beeindruckend für Musiker und Publikum war der Marsch durch die engen Gassen von Loro Piceno. Mit Pauken und Trompeten präsentierten wir unsere Heimat im fernen Italien und rissen die gastfreundlichen Loeser zu wahren Begeisterungstürmen hin.

Näheres davon und von anderen Ereignissen lesen Sie in dieser Ausgabe des Musikus, zu der wir Ihnen viel Vergnügen wünschen.



Ankündigung

Adventkonzert

**Samstag, 13. Dezember 2008, 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Nikolai i. S.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Obmann
Helmut Fürnschuss

LIEBE FREUNDE DES MUSIKVEREINS!

Ein geschichtsträchtiges Jahr unseres Musikvereins neigt sich dem Ende zu. Höhepunkte wie die grandiose Konzertreise nach Loro Piceno, die tollen Konzerte im Dezember und Mai, der Besuch unserer Gastkapelle aus Vorarlberg und die Erfolge der Jugend bei Konzerten und Prüfungen ließen unsere Herzen höher schlagen.

Mit dem guten Zustrom der Jugend zu unserem Blasorchester und dem Engagement aller aktiven Musiker ver-

bessert sich natürlich die Qualität unseres Klangkörpers. Gleichzeitig gibt es wieder neue Herausforderungen, die zu bewältigen sein werden. So ist die Raum- und Platzsituation in unserem Musikheim das kommende Problem, das es zu lösen gilt.

Der Musikverein als Kulturträger unserer Marktgemeinde und Botschafter über die Grenzen hinweg hofft in diesem Fall auf gute Unterstützung durch die Gemeinde und deren Bevölkerung.

NEUWAHL & EHRUNGEN

Bei der Generalversammlung fanden Anfang Februar unter der Leitung von **Bezirksobmann Albin Prinz** wieder Neuwahlen im Musikverein statt.

Bettina Fürnschuss (Schriftführer), **Dipl.Päd. Michaela Pinter** (EDV-Ref.), **Willibald Grasch** (Beirat) und **Ehrenkapellmeister Engelbert Zweidick** (Kpm.-Stv.) legten ihre Funktionen zurück.

Der neu- bzw. wiedergewählte Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann **Ing. Helmut Fürnschuss**
Obm.-Stv. **Dipl.Päd. Robert Leskosek**
Kapellmeister **Mag. Johann Grasch**
Kpm.-Stv. **Silvia Pühringer**
Kassier **Claudia Krenn**
Kassier **Josef Aldrian**
Schriftführer **Andreas Jurak**
Jugendreferent **Silvia Pühringer**
Notenarchivar **Bettina Fürnschuss**
Trachtenarchivar **Manfred Schautzer**
EDV-Referent **Andreas Jurak**
Stabführer **Herbert Strauß**
Beirat **Matthias Kappel**
Beirat **Karl Lindner**
Beirat **Gerhard Neukirchner**
Beirat **Hermann Resch**
Beirat **Dietmar Temmel**

50 Jahre aktiver Musiker:
Johann Grasch, ausgezeichnet von
Bürgermeister Kurt Kada und
Gemeindekassier Gerhard Hartinger

Verdiente Musiker wurden ebenfalls ausgezeichnet:

30 Jahre Mitglied:

Andreas Jurak
Ing. Johann Kaiser
Gerhard Neukirchner
Johann Skargeth
Gerhard Redolfi

50 Jahre Mitglied:

Johann Grasch sen.
Alfred Temmel

Ehrennadel in Silber:

Bettina Fürnschuss
Willibald Grasch

Ehrennadel in Gold:

Gerhard Redolfi

Verdienstkreuz in Bronze:

Mag. Johann Grasch
Manfred Schautzer

Verdienstkreuz in Silber:

Franz Lari sen.
Herbert Strauß

Verdienstkreuz in Gold:

Engelbert Zweidick



*Für 50 Jahre Kapellmeistertätigkeit wurde **Ehrenkapellmeister Engelbert Zweidick** von seinem langjährigen Freund, Musikkollegen und jetzigem **Bezirksobmann Albin Prinz** geehrt.*



Allen Funktionären und allen Ausgezeichneten sprechen wir unseren besonderen Dank, viel Freude für die Zukunft und herzliche Gratulation aus.

CHRONOLOGIE

In der Zeit von Dezember 2007 bis November 2008 wurden über 50 Gesamtproben, zahlreiche Satz- und Gruppenproben neben vielen Auftritten abgehalten.

Dezember 2007

- 14. Weihnachtsfeier Gde.
- 15. Adventkonzert
- 23. Adventfensteröffnen
- 24. Turmblasen
- 26.-28. Neujahrsgelgen

Februar 2008

- 9. Generalversammlung

März 2008

- 9. Generalversamml. ÖKB
- 15. Kranzniederlegung ÖKB
- 16. Palmsonntag
- 22. Auferstehung
- 23. Ostersonntag
- 25. Begr. Franz Erhart (ÖKB)

April 2008

- 29. Begr. Josef Reiß (ÖKB)

Mai 2008

- 1. Firmung
- 4. Florianisonntag
- 10. Hollywood-Konzert
- 17. Riesenwuzzlerturnier
- 18. Erstkommunion
- 22. Fronleichnam
- 22. 25-Jahr Jubiläum Jamnik
- 24. ÖKB Bezirksfest
- 25. ÖKB Bezirksfest

Juni 2008

- 25. Vorspielstunde

Juli 2008

- 6. Fröhschoppen Pfarrfest
- 13. 50-jähr. Priesterjubiläum
- 18. 50. Geb. Karl Lindner
- 31. Begr. M. Büchsenmeister

August 2008

- 21.-25. Konzertreise Loro Piceno
- 30. Bez.-Musikfest St. Andrä

September 2008

- 6. Marschmusikwertung
- 19.-21. Gastkap. Thüringerberg
- 20.-21. Dorffest
- 26. Konzertreise Nachbespr.

Oktober 2008

- 5. Erntedankfest
- 19. 80-Jahr-Feier Chor

November 2008

- 1. Allerheiligen
- 9. Heldenehrung (ÖKB)

Zugestellt durch Post.at



Der Musikverein und das
Jugendorchester St. Nikolai im Sausal
laden sehr herzlich ein!

HOLLYWOOD

in Concert!



Nach dem großartigen Erfolg des „Disney“-Konzertes im Vorjahr, mit dem wir uns die Latte selbst sehr hoch gelegt hatten, präsentierten wir im Mai dieses Jahres das Konzert

„Hollywood in Concert“.

Filmmusik aus Hollywood-Blockbustern wie z.B. Star Wars, Indiana Jones, Der mit dem Wolf tanzt, Mission Impossible, The Rock, George aus dem Dschungel, Titanic, Grease uvm. wurde im bummvollen Mehrzwecksaal von den Musikerinnen und Musikern in eindrucksvoller Art und Weise dargeboten. Unterstützt wurde das Konzert visuell mittels Videoprojektionen auf eine Riesenleinwand, auf der Sequenzen zu den dazugehörigen Filmen gezeigt wurden. So wurde der Gesamteindruck des Konzertes noch mehr verstärkt und jeder einzelne Zuhörer und -seher konnte sich somit noch mehr in die Filmszenen hineinversetzen.

Dieses tolle Konzerterlebnis ist für den Musikverein Ansporn, aber auch selbst auferlegte Pflicht, seinen treuen Konzertbesuchern im nächsten Jahr wieder ein außergewöhnliches Konzert zu bieten.

Sie und wir sind schon jetzt gespannt, was Kapellmeister **Mag. Johann Grasch** für das nächste Konzert austüfteln wird.





Ich bin das jüngste Mitglied des Musikvereins St. Nikolai im Sausal. Ich heiße **Martin Löscher** und bin 11 Jahre alt. Zuhause bin ich in Flamberg, wo mein Papa Bier braut. Seit heuer besuche ich die Mittelschule in Leibnitz und habe den Schwerpunkt Musikerziehung und Chor gewählt.

Im November 2005 habe ich mit dem Trommelunterricht bei Frau **Mag. Elisabeth Pözl** begonnen. Seit heuer habe ich einen neuen Schlagzeuglehrer. Er heißt **Peter**

Maierhofer und mit ihm habe ich immer eine Gaudi.

2007 machte ich mein Junior-Abzeichen, heuer im Sommer folgte das Bronze-Abzeichen. Seit zwei Jahren bin ich beim Jugendorchester und mein erster Auftritt mit dem Musikverein wird das Adventkonzert sein. Das Proben mit dem großen Orchester ist ein großer Spaß! Ich freue mich sehr, dass ich dabei sein kann.

Außer meinem Schlagzeug liebe ich meine drei Katzen, Radfahren, Tauchen und Lesen von Comics, und wenn mein Vater E-Gitarre spielt, begleite ich ihn manchmal am Schlagzeug.

JUGENDORCHESTER

Für unsere Jugend gab es im vergangenen Jahr sehr viel zu tun. Musikalische Auftritte beim Advent- und Hollywoodkonzert erforderten sehr viel Probenarbeit. Außerdem bekamen wir die Möglichkeit, bei einer Konzertlesung in der Mariahilfer Kirche in Graz mitzuwirken, dessen Erlös „Licht ins Dunkel“ zu Gute kam. Diese große Herausforderung löste das Jugendorchester mit Bravour, denn auch heuer wurden unsere rund 20 Musikerinnen und Musiker wieder engagiert!

Für unseren bislang größten „Gig“ beim diesjährigen Dorffest wurden wir mit einer „Tracht“ ausgestattet. Dank der Mitfinanzierung durch die **Raiba St. Nikolai im Sausal** und durch die **Hausbrauerei Löscher** bekamen wir Polo-Shirts, die nach anfänglicher Ideenfindung der Musiker von **Gustl Fürnschuß** designed wurden.



NEUZUGÄNGE

Mein Name ist **Günther Schadler**, ich bin 31 Jahre alt und spiele seit dem heurigen Jahr im Musikverein St. Nikolai im Sausal.

Als gebürtiger Leibnitzer war ich mit meinem Euphonium 15 Jahre bei der Jugendblaskapelle Leibnitz tätig. Es entstanden gute Freundschaften zu ebenfalls dort mitwirkenden Musikern aus St. Nikolai. Nach der Neustrukturierung der Jugendblaskapelle stellte ich mich neuen Herausforderungen und so ergab es sich, dass mich nicht nur die ehemaligen Musikkollegen, sondern auch die hervorragenden Gasthöfe und Buschenschenken in diese schöne Gegend lockten.



Trotz vieler musikalischer „Verpflichtungen“ blieb uns noch immer genug Zeit für lustige gesellschaftliche Ereignisse. So veranstalteten wir im Februar ein großes Faschingsfest mit vielen Partyspielen und tollen Verkleidungen.

Erst vor kurzem fand unsere allseits beliebte DVD-Nacht statt. Nach einer rätselhaften Schnitzeljagd verbrachten wir wieder die ganze Nacht mit Filme schauen. Die einen mehr, die anderen weniger...!



BABYALARM

Um etwaigen Nachwuchsproblemen des Musikvereins vorzubeugen, schritten drei aktive Musikerinnen zur Tat und sorgten selbst für zukünftige Musiker.



*Klein Lorenz
kurz nach der Geburt*

Wir begrüßen in unseren Reihen: **Lorenz**, Sohnemann von Flötistin **Claudia Krenn**, **Leon**, den Sohn von Klarinetistin **Silvia Pühringer** und **Amanda Leonie**, das Töchterchen von Flügelhornistin **Natalie Neukirchner**.



*Silvia mit ihren Jungs
Moritz und Leon*

Aus verlässlichen Kreisen wissen wir, dass alle drei Sprösslinge musikalisch höchst begabt sind - tägliche Konzerte im Familienkreis stehen auf dem Programm.

Wir wünschen den Babys und ihren Eltern alles Liebe und Gute!



*Natalie mit ihrer am 12. 11. zur
Welt gekommenen Amanda Leonie*

JMLA 2008

Bei der diesjährigen Seminarwoche des Jungmusikerleistungsabzeichens musste man sich auf Schloss Laubegg vor dem Ansturm der Nikolaier rüsten.

Insgesamt 10 unserer „Young-Stars“ unterzogen sich dieser Prüfung in den Stufen Junior, Bronze und Gold-Theorie. Nach einer Woche Lernen, Musizieren und viel Spaß war das Ergebnis überwältigend: So konnten die Musikschüler aus St. Nikolai im Sausal 10 Auszeichnungen (!) für sich verbuchen.

Der Musikverein ist sehr stolz auf seine jungen Musiker in Ausbildung und gratuliert recht herzlich.



Die erfolgreichen Junior-Absolventen v.l.n.r.:
stehend: **Patrick Wilhelm**, **Christina Strauß**,
Joseph Harkamp, **Julian Heritsch**, **Jasmin Faßmann**
hockend: **Raphael Prattes**, **Jakob Harkamp**, **Rebecca Prattes**
Nicht auf dem Bild: Bronze Kandidat **Martin Löscher** und
unser Gold-Anwärter **Stefan Jurak**

LORO PICENO

Stolz darf berichtet werden, dass der Musikverein nach 2001 zum zweiten Mal eine Konzertreise in die Partnergemeinde Loro Piceno nach Italien antreten durfte. Mit Sack und Pack ging es nach der Generalprobe auf dem Marktplatz St. Nikolai im Sausal am 21. August 2008 per Bus nächstens Richtung Italien. Nach der viel zu kurz geratenen Nacht im



Aber keine Angst, Loro Piceno: Wir kommen wieder (und das ist keine Drohung)!

Für das Zustandekommen dieser Konzertreise möchten wir uns bedanken bei:

den Gastgebern in Italien, vor allem bei **Sauro, Giorgio, Daniele, Dalida**, usw.,

der **Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal** für die finanzielle Unterstützung,

Barbara Zirngast für die Reiseleitung, Koordination und Simultanübersetzung,

unseren Busfahrern **Gerhard und Toni** – es hat Riesenspaß mit euch gemacht!



Autobus wurde am nächsten Tag am Strand von Civitanova der verloren gegangene Schlaf nachgeholt, bevor es zum Quartier beziehen ins Hotel Maestà ging. Nachdem jeder von uns sein Zimmer bezogen hatte, wurde auch schon wieder eine Probe im Hinterhof des Hotels abgehalten. Man wollte ja den Freunden aus Italien ein schönes Konzert bieten. Dieses Konzert wurde am darauf folgenden Samstag Abend im Rahmen des großen Festes „Sagra del Vino Cotto“ zur Prime-time auf der Hauptbühne (!) in Loro Piceno einer großen Menge von Zusehern präsentiert. Da das Blasmusikwesen in dieser Region von Italien keinen so hohen Stellenwert besitzt wie bei uns, war man vom Konzert in höchstem Maße beeindruckt. Beeindruckt zeigten aber auch wir uns von der uns entgegengebrachten großzügigen Gastfreundschaft während des gesamten Aufenthaltes und beeindruckt war man auch von der Größe des Festes in Loro Piceno und natürlich von den beiden Riesenfeuerwerken, die bei uns ihresgleichen suchen.

Nach dem obligaten sonntägigen Gottesdienstbesuch und dem herzlichen Empfang im Rathaus von Loro Piceno waren wieder unsere musikalischen Töne gefragt. Es folgte ein halsbrecherischer Marsch durch die engen kopfsteingepflasterten Gassen von Loro Piceno, wo wir von einer großen Anzahl von Besuchern mit großem Beifall bedacht wurden. Uns war nur wichtig, dass es keine verletzten Musiker gab...

Nach dem anschließenden Festbesuch und dem abschließenden Feuerwerk hieß es leider auch schon wieder Abschied nehmen von unseren Freunden von Loro Piceno.

Gastgeschenke wurden ausgetauscht, Hände geschüttelt, zum Abschied geküsst (auf die Wangen) und auch schon mal eine Träne verdrückt.



**Ciao, Loro Piceno!
Alla prossima volta!
(Servus, Loro Piceno!
Bis zum nächsten Mal!)**



MARKETENDERINNEN

Was putzt unseren Musikverein bei Ausrückungen optisch noch mehr auf, als er ohnehin schon ist? Richtig – eine schöne erste Reihe in der Marschformation, die voll mit hübschen Marketenderinnen ist. Es freut uns besonders, dass zu den beiden bisherigen Marketenderinnen **Sonja Temmel** und **Karin Schautzer** noch drei weitere Ehrendamen hinzugekommen sind: **Michaela Stoiser**, **Patrizia Kada** und **Marianne Lari**.



Beim Bezirksmusikfest in St. Andrä konnte Stabführer **Herbert Strauß** erstmals mit 5 Marketenderinnen aufmarschieren.

Fesch sein allein reicht jedoch nicht für eine Marketenderin. Sie hat insbesondere folgende wichtigen Aufgaben und Kriterien im Musikverein zu erfüllen:

1. sie muss hübsch und attraktiv sein
2. sie ist für den Umsatz des Schnapsverkaufs bei Festen zuständig
3. sie muss hübsch und attraktiv sein
4. sie muss marschieren können
5. sie muss hübsch und attraktiv sein
6. sie muss Musiker, Stabführer und Kapellmeister bei Laune halten
7. sie muss hübsch und attraktiv sein
8. sie muss bei allen Auftritten im In- und Ausland dabei sein und für Stimmung sorgen
9. sie muss hübsch und attraktiv sein
10. sie ist ausschließlich für unseren Musikverein da, und darf sich bei Musikfesten nicht von Casanovas anderer Musikvereine verführen lassen
11. sie muss hübsch und attraktiv sein

Wir können getrost behaupten, dass sämtliche Attribute (vor allem die ungeraden) voll und ganz auf unsere Damen zutreffen. So ist der Musikverein nicht nur schön anzuhören, sondern jetzt noch schöner anzusehen als bisher. Und das freut nicht nur unsere Stabführer...

MARSCHMUSIKWERTUNG

Alle zwei Jahre findet in unserem Musikbezirk eine Marschmusikwertung statt, bei der natürlich auch der Musikverein St. Nikolai im Sausal immer wieder teilnimmt. Am 6. September stellten wir uns in Wolfsberg der gestrengen Jury und erreichten nach erfolgreicher Darbietung in der Stufe B einen sehr guten Erfolg, auf den wir zu Recht stolz sind.

Marschbereich haben wir so die Möglichkeit und auch das Ziel, zumindest einen Teil unserer Probenarbeit auf das Marschieren im klingenden Spiel zu fokussieren. Man darf ja nicht vergessen, dass die Ausrückungen im eigenen Ort großteils aus Marschmusik bestehen.

Aufgrund ständiger Erneuerungen im

Danke an dieser Stelle an unsere beiden Stabführer **Herbert Strauß** und **Gerhard Redolfi**, die für gerade Reihen und genaues Marschieren sorgen!



Willkommen
bei Mercedes-Temmer

Besichtigung rund um die Uhr -
und auch unter www.temmer.at!

TEMMER
Zielführend beim Autokauf



Jösserstraße 12
8430 Tillmitsch/Leibnitz
Telefon: 03452 / 84 3 62

Eine hohe Ehre wurde den Weisenbläsern des Musikvereins zuteil:

SEGEN VON OBEN

Im Rahmen der Dekanatswallfahrt auf den Nikolaiberg durften unsere vier Weisenbläser (v.l.n.r.: **Gerhard Neukirchner**, **Willi Grasch**, **Josef Thier** und **Franz Lari**) die von **Altbischof Johann Weber** zelebrierte Messe musikalisch umrahmen. Eine große Pilgerschar war nicht nur von den fesselnden Worten unseres ehemaligen Bischofs, sondern auch von den Tönen der Weisenbläser beeindruckt.

Das herrliche Wetter, die friedlich-ergreifende Stimmung und die herzhaft Agape rundeten diesen denkwürdigen Tag ab.



FRANZ AISTLEITNER

Am 19. Jänner endete der irdische Weg unseres ersten Obmannes, Herrn **Franz Aistleitner**. Er führte den Musikverein im Jahr 1951, bevor ihn Beruf und Familie verstärkt nach Graz verschlugen. Im letzten Jahrzehnt intensivierte sich der Kontakt des 87-jährigen zum Musikverein wieder und wir konnten ihn bei vielen Festlichkeiten und Konzerten - wie hier beim Adventkonzert 2006 - begrüßen.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

WUZZELN 2008

Die dritte Auflage des Riesenwuzzler-Turniers bescherte den Organisatoren einigen Stress (eine Woche nach dem Hollywood-Konzert), den 16 teilnehmenden Mannschaften aber wiederum eine Menge Spaß am Spiel.

Wie immer war der Sieg heiß umkämpft und ging wie im Vorjahr an den **Musikverein Tillmitsch**. Die weiteren Plätze gingen an „**Die Unglaublichen**“ aus Straß und an die beste Nikolaier Mannschaft, die **Katholische Männerbewegung**.

Auch wenn einige (oder alle) unbedingt gewinnen wollten - die Gaudi stand an diesem Tag im Vordergrund.

Folgenden Termin unbedingt vormerken:

Das nächste Turnier findet am

Samstag, den 13. Juni 2009 statt!!!



Rassige Spielszenen am Centercourt - hier der MV Heimschuh gegen unsere Volkstänzer

pichler schober

**WEINGUT BUSCHENSCHANK
PICHLER-SCHOBER**
A - 8505 ST. NIKOLAI IM SAUSAL
MITTEREGG 26, T 0 34 56/34 71, F +4
weingut@pichler-schober.at
www.pichler-schober.at

Öffnungszeiten: Buschenschank ab 14 Uhr
November bis April – Freitag, Samstag, Sonntag.
Mai bis Oktober – Mittwoch bis Sonntag.

Ruhetage: Montag, Dienstag



Unglaublich! Unser immer jugendlich frisch wirkender Trompeter **Karl Lindner** feierte im heurigen Sommer seinen 50. Geburtstag. „Mister Mercedes“, der übrigens seit zwei Jahrzehnten im Ausschuss der Musik (die Hälfte davon als Schriftführer) tätig ist, beging die Feier, zu der die Familie, Freunde und der Musikverein geladen waren, beim **Buschenschank Strauß**. Dort wurde natürlich anständig aufgespielt und gefeiert. Unter den Geschenken bereitete dem begeisterten Segler vor allem die „Jägermeister-Zapfmaschine“ gläserne Augen (vor Rührung!). Lieber Karl, nochmals herzlichen Dank, alles Gute und bleib ein so verlässlicher Musiker, vor allem aber ein so guter Freund wie bisher!

50 FÜR SKIPPER KARL



Der Jubilar mit seiner Gattin **Maria**

25-JAHR-JUBILÄUM



Der bekannte Volksmusikant und Harmonikabauer **Hermann Jamnik** feierte im Mai sein 25-jähriges Firmenjubiläum mit einem Fest, bei dem natürlich eine Blaskapelle nicht fehlen durfte. Somit war uns ein Auftritt gewiss und wir verbrachten eine schöne Zeit an der österreichisch-slowenischen Grenze.

VORSCHAU 2009

Termine für einige wichtige Höhepunkte im nächsten Jahr stehen für uns bereits fest. Wir möchten Sie schon jetzt darüber informieren und laden Sie herzlich ein, diese Veranstaltungen zu besuchen!

Ihr Musikverein St. Nikolai im Sausal

Konzert des Musikvereins:

Freitag, 15. Mai 2009 und
Samstag, 16. Mai 2009

Riesenwuzzler-Turnier:

Samstag, 13. Juni 2009

Adventveranstaltung:

Samstag, 12. Dezember 2009

HARMONIKABAU

Sulztal 57, A-8461 Ehrenhausen

Tel. 0043/3453/3131-0 - Fax: 0043/3453/4131-4



Jamnik

E-Mail: jamnik@jamnik-harmonika.at

www.jamnik-harmonika.at

JAMNIK - EINE ECHE STEIRISCHE HARMONIKA

SCHLAFLOS IN NIKOLAI

Zu einem multikulturellen Dorffest trugen heuer nicht nur die Italiener aus Loro Piceno, sondern auch unsere Gastkapelle aus Thüringerberg bei. Und was haben beide gemeinsam? Eine weite Anreise und Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache.



Aber Scherz beiseite. Der Besuch unserer Freunde aus dem Ländle stellte sich wieder als äußerst gelungen dar.

Wir erwiesen ihnen unsere Gastfreundschaft, präsentierten die kulinarischen Genüsse und das unverwechselbare Südtiroler Weinland zur Herbstzeit.

Auf das Musizieren wurde natürlich auch nicht vergessen. Beim **Buschenschank Strauß** wurde gemeinsam gespielt und mit einem anspruchsvollen Programm umrahmt der **Musikverein Thüringerberg** zur Freude der



Dorffestgäste den sonntägigen Frühschoppen.

Nach zwei beinahe durchwachten Nächten in Buschenschanken und am Dorffest traten unsere Freunde mit vielen guten Eindrücken und einigen Dopplern Sturm die Heimreise an.

Da die Freundschaft durch die private Beherbergung noch vertieft wurde, freuen wir uns schon jetzt auf ein Wiedersehen in Vorarlberg.

„Danke! Schö isch gsi!“

NEUJAHRGEIGEN

Wir Musiker sehnen uns schon das ganze Jahr nach den Tagen zwischen Weihnachten und Silvester, wenn es wieder heißt: Auf, auf zum Neujahrgeigen!

Dieser uralte Brauch, den wir traditionsbewusst hochhalten, sichert einerseits den Bestand des Musikvereins, andererseits macht es großen Spaß, musikalisch durch unsere Gemeinde zu ziehen, bei den Familien einzukehren und Freude zu bringen.

Empfangen Sie uns auch heuer wieder und die überlieferten G'stanzln, Melodien und Wünsche sind Ihnen sicher! Wir wünschen schon jetzt ein gutes Neujahr!



WEINBAU
KORB

W. u. J. KORB
Waldschach 22
8505 St. Nikolai i. S.
Tel. 0 31 85 / 26 67

ADVENTKONZERT

Das mittlerweile 9. Adventkonzert veranstaltet der Musikverein am

Samstag, den 13. Dezember
um 19.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Nikolai im Sausal.

Neben einigen Bläsergruppen und dem Jugendorchester des Musikvereins (Leitung: **Silvia Pühringer**) wird dieses Jahr der Gemischte Chor Eintracht (Leitung: **MMag. Miriam Zebinger**) mit Gesangsdarbietungen dieses Adventkonzert zum Klingen bringen.



Besuchen auch Sie diese vorweihnachtliche, besinnliche und fröhliche Einstimmung auf das schönste Fest im Jahr!

Impressum:

Herausgeber:
Musikverein
St. Nikolai im Sausal

Für den Inhalt
verantwortlich:

Ing. Helmut Fürnschuss
Mag. Johann Grasch
Dipl.Päd. Robert Leskosek
Silvia Pühringer

Druck:
Niegelhell, Leitring

Der Musikus in Farbe unter:
www.nikolai-sausal.at

I DRAH ZUA!



Die voll konzentrierten
Schnapserkönige

Im Jänner wollten die Musiker - wie immer im Winter - Eisstock schießen. Wir wollten ...

Da die Eisbahn „abgebrannt“ war, haben wir uns auf das Schnapsen verlegt. Beim **Fuchshansl** wurde geschnapst, dass die Bummerl gleich so gerauscht haben.

Am Ende hat sich die Erfahrung durchgesetzt: **Edi Mitteregger** vor **Herta Hartinger** und **Hilde Zweidick**. So lautete das scharf ausgeschnapste Ergebnis.

WINTERAUSFLUG

Unser heuriger Schi- und Snowboard-Ausflug hätte uns nach Obertauern führen sollen. ... hätte sollen ...

Aufgrund der unsicheren Wetterlage fuhren wir schließlich nach Haus ... (im Ennstal). Auch dort war schlechtes Wetter, aber unter der Baumgrenze kann man auch bei Nebel fahren.

Außerdem: Unsere Musikerinnen und Musiker lieben den Wintersport, aber auch die Unterhaltung in den Hütten kommt nicht zu kurz, z.B. in der Knappelhof-Hütte oder in der Talstation vor der Abfahrt des Busses.

Christa und Seppi Aldrian haben wieder einen gelungenen Ausflug organisiert. Danke.



Seidel Elektronik



electronics
in good hands!



Frauentalerstraße 100, 8530 Deutschlandsberg
Tel: +43 3462 6800-0, <http://www.seidel.at>



13.12.

ADVENTKONZERT MUSIK-
VEREIN ST. NIKOLAI IM
SAUSAL, LEITUNG: MAG.
JOHANN GRASCH, JUGEND-
ORCHESTER DES MUSIK-
VEREINS, LEITUNG: SILVIA
PÜHRINGER, GEMISCHTER
CHOR EINTRACHT LEITUNG:
MMAG. MIRIAM ZEBINGER
ENSEMBLE DES GEMISCHTEN
CHORES, LEITUNG: MMAG.
MIRIAM ZEBINGER, TEXTE
GELESEN VON DI HORST
MATZER, EINTRITT: FREI-
WILLIGE SPENDE

Pfarrkirche
St. Nikolai
19:00 Uhr